

Hallo Hambucher und Freunde der Dorfakademie



In der zweiten Jahreshälfte ergänzte die Dorfakademie mit vielfältigen Angeboten für Groß und Klein das Dorfleben in Hambuch. So trafen sich Mitte Juni mehrere Familien zu einem gemeinsamen Besuch der Burgfestspiele in Mayen. Das Theaterstück „Dschungelbuch“ erfreute die Zuschauer mit einer ideenreichen Inszenierung des bekannten Disney- Klassikers.

Am dritten Wochenende im August fanden die 14. ADAC Moselschiefer-Classics statt. Die Dorfakademie hatte sich im Vorfeld erfolgreich um einen Haltepunkt entlang der Strecke beworben. Den ganzen Samstagvormittag hupte und knatterte es auf der Hauptstraße. Die Zuschauer bewunderten viele verschiedene Automobile aus den vergangenen Jahrzehnten.

Einen Tag später feierte Kaisersesch das Fest „Mosaik der Kulturen“. Die Modellbahn- AG vertrat die Dorfakademie auf diesem Fest und zeigte letztmalig ihre Bahnanlage in den Räumen von Brillen Müller. Die Modellbahner suchten neue Räumlichkeiten und wurden in Ulmen fündig. Wer Interesse hat oder einfach mal herein schnuppern möchte bei den Eisenbahnern, der findet sie ab sofort in der Nähe des Marktplatzes in Ulmen.

Bereits zum zweiten Mal konnte mit Franz- Josef Schaden ein Künstler engagiert werden, der in einem mehrstündigen Workshop Techniken des Aquarellmalens vermittelte. Regelmäßig trafen sich sieben Künstler, um an ihren Bildern zu arbeiten.

„Wenn Frauen zur Ware werden“ hieß das traurige Thema, welches Schwester Lea Ackermann in der Mittwochsreihe vortrug. Die Gründerin des Frauenprojekt SOLWODI engagiert sich für Frauen, die durch die Zerstörung der kulturellen und wirtschaftlichen Ressourcen in die Verelendung getrieben – zu Opfern von Sex-Geschäften, sexueller Ausbeutung und Menschenhandel wurden. Die Zuhörer verfolgten gebannt die Erzählungen der Ordensschwester.

Ebenfalls an einem Mittwochabend im November referierte Rudolf Kronz, zum Thema „Bibel, Evolution + Urknall“. Er ging dabei unter anderem den Fragen nach, was zuerst da war: Die Henne oder das Ei oder gar der Wasserstoff? Der Inhalt des Vortrags war zum Teil sehr komplex und inhaltsschwer.

Für 16 Kinder ging es in den Herbstferien zu später Stunde auf eine spannende Nachtwanderung. Diesmal war die Schutzhütte in Illerich das Ziel. Ein Lagerfeuer begrüßte die 16 Kinder und ihre Betreuer. Es wurden Würstchen gegrillt und Stockbrot geröstet.

Intensive Vorbereitungen forderte das große Projekt „Homesch be et frehe woar“. Bereits Monate im Voraus trafen sich Vertreter der Dorfakademie mit Menschen aus Hambuch, die zu unterschiedlicher Zeit das Vereinsleben in Hambuch geprägt haben. Bei diesen Treffen wurden Geschichten und Anekdoten der Hambucher Vereine und der Kirche lebendig in einzelne Vorträge verpackt. Gespannt erwarteten alle Mitwirkenden den Sonntagnachmittag, um dann vor den ca. 150 Zuschauern von früher zu berichten. Blechkuchen aller Art und frisches Brot aus dem Backes krönte diesen gelungenen Nachmittag. Gerade das Erzählen aus der Hambucher Vergangenheit ist ein wichtiger Auftrag der Dorfakademie, hilft es doch die Traditionen und ureigenen Erlebnisse im Dorf lebendig zu erhalten.

Zu einem Filmabend der besonderen Art wurde kurz vor Weihnachten eingeladen. Hauptdarsteller waren neben Theatergruppen aus den umliegenden Dörfern ca. 100 Schauspieler aus Hambuch. Die Premiere des 4. Nachtheaterfilms ließ die wunderbare Atmosphäre während der Spieltage wieder aufleben. Stolz verfolgten die kleinen und großen Akteure ihr Hambucher Nachtheater. Durch den Film war es manchen Schauspielern erstmals möglich, die gesamte Abhandlung zu sehen.

Der Film ist bei Susannes Schokolädchen in Hambuch und der Buchhandlung Walgenbach erhältlich. In der Vorweihnachtszeit ist es schon zu einer Tradition geworden, dass Hambucher Bürger für die Kinder ihre schönsten Weihnachtsgeschichten vorlesen. Diesmal lasen Margit Boos, Anja Hammes, Melanie Hetger und Barbara Brengmann im Hortraum des Kindergartens. Bei jeder Lesung fanden sich viele kleine Besucher ein, um den Geschichten zu lauschen.

Beim Basteln für Weihnachten hatten Kinder ab 4 Jahren wieder die Gelegenheit, schöne Geschenke für Mama, Papa, Oma oder Opa herzustellen. Gerne angenommen wurde wieder das Werkangebot für Jugendliche ab 10 Jahren.

Der diesjährige Jahresrückblick endet mit einem Ausblick auf zwei weitere interessante Veranstaltungen. Am 28.12.2018 lädt die islamische Gemeinde Bullay Interessierte zu einem Besuch in ihrer Moschee ein. Nähere Informationen folgen.

Bereits in der ersten Woche des neuen Jahres verspricht das Kabarett mit Dieter Baumann einen humorvollen Abend. Karten hierfür sind bei den Vorverkaufsstellen zu erwerben und könnten noch schnell als Weihnachtsgeschenk unter den Baum gelegt werden.

An dieser Stelle möchten wir uns nochmals **bei allen Helferinnen und Helfern bedanken**, die zum Gelingen der vielen Veranstaltungen beigetragen haben.

Nun wünscht der Vorstand der Dorfakademie allen eine schöne Weihnachtszeit!



Veranstaltungen 2019

12.01.2019	Kabarett mit Dieter Baumann
15.02.2019	Mitgliederjahreshauptversammlung
17.03.2019	15.Hambucher Carrera-Bahn-Meisterschaft/Lego-Bauwettbewerb/Modellbahnbau
27.03.2019	Reisebericht Afrika Marie-Therese Hetger + Florian Hartmann
März 2019	Wie schneide ich die Pflanzen in meinem Garten richtig
2019	Exkursion zu den Westwall-Anlagen bei Trier
Osterferien	Kochen für Kinder
Osterferien	Exkursion nach Verdun mit der Kriegsgräberfürsorge
April 2019	Kinder basteln für Ostern
Mai/Juni 2019	Waldbegang mit Markus Brengmann
Juni 2019	Besuch des Kinderstückes bei den Burgfestspielen
Herbstferien	Nachtwanderung
Herbstferien	Kochen mit Kindern
	Ruth Schiffer (Musik + Kabarett)
Herbst	30iger Jahre Revue mit Matthias Ningel
24.11.2019	Kinderspielefest
Advent	Weihnachtsbasteln für Kinder
Dezember	Adventslesen für Kinder